

AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 12.01.2012			Nr. 01/2012
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,			Fax 07427 8327
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
	17.°° bis 19.30 Uhr	Homepage: www.zimmern-udb.de	E-Mail: bgm-z@t-online.de

Amtliches

Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.°° bis 12.°° Uhr,
Dienstag von 17.°° bis 19.3°° Uhr. Samstag von 9.°°
bis 12.°° Uhr, außer jeden ersten Samstag im Monat.

Einladung **zur öffentlichen Sitzung** **des Gemeindevwahlausschusses**

Am Montag, den 16.01.2012, um 18.00 Uhr, im
Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstraße 5 in
Zimmern unter der Burg.

Gegenstand der Sitzung:

1. Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses
2. Prüfung der Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am Sonntag 12.02.2012, und der Beschlussfassung über die Zulassung der Bewerbungen

Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses
gez. Heinz Scheible stv. Bürgermeister

Einladung **zur öffentlichen Sitzung** **des Gemeinderats in** **Zimmern unter der Burg**

am Montag 16.01.2012, um 18.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

1. Bürgermeisterwahl
 - a) Bekanntgabe der eingegangenen Bewerbungen und vom Gemeindevwahlausschuss zugelassene Bewerbungen
 - b) Festlegung Termin und Modus Öffentliche Bewerbervorstellung
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

Die ganze Einwohnerschaft ist hierzu herzlich
eingeladen.

gez. Heinz Scheible stv. Bürgermeister

Gemeinde Zimmern u.d.B. Zollernalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 12. Februar 2012 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 04. März 2012

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 12. Februar 2012 Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 22.01.2012 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf An-**

trag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das Bürgermeisteramt Zimmern u.d.B., Kirchstraße 5, 72369 Zimmern u.d.B. bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag, 22.01.2012 beim Bürgermeisteramt Zimmern u.d.B., Kirchstraße 5, 72369 Zimmern u.d.B. eingehen.

Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

- 1.2. Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 23.01.2012 bis 27.01.2012, während der allgemeinen Öffnungszeiten am Montag bis Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Dienstag, 24.01.2012 von 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Rathaus Zimmern u.d.B., Kirchstraße 5, 72369 Zimmern u.d.B. für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 33 Abs. 1 Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3. Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 27.01.2012 bis 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Zimmern

u.d.B., Kirchstraße 5, 72369 Zimmern u.d.B. die Berichtigung des Wählerzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

- 1.4. Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

- 2.1. Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**

- 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**

- 2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung -KomWO- (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

- 2.2. Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 04. März 2012 erhält ferner einen Wahlschein

- a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,
- b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 12. Februar 2012 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

- 2.3. **Wahlscheine können** für die Wahl am 12.02.2012 bis Freitag, 10.02.2012, 18.00 Uhr und für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 04.03.2012 bis Freitag, 02.03.2012, 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Zimmern u.d.B., Kirchstraße 5, 72369

Zimmern u.d.B. schriftlich oder mündlich beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 2.4. Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

- 2.5. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.
Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zimmern u.d.B., 12. Januar 2012

Bürgermeisteramt

Heinz Scheible, stv. Bürgermeister
und Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss

Veröffentlichung von Alters- u. Ehejubilaren

Nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

Alle goldenen Hochzeitsjubilare oder spätere Ehejubilare (50, 60, 65, 70, u. 75. Hochzeitstag) sowie alle Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, die keine Veröffentlichung ihrer Daten über die Presse oder im Amtsblatt wünschen, können dies beim Bürgermeisteramt beantragen. Der Antrag sollte jedoch rechtzeitig vor dem Jubiläum gestellt werden, damit eine Berücksichtigung gewährleistet ist.

Grundsteuerbescheide

Die Bescheide über die Erhebung der Grundsteuer 2012 wurden den Gebäude- bzw. Grundstückseigentümern in der vergangenen Woche zugestellt.

Bitte überprüfen sie die Eigentumsverhältnisse und den vom Finanzamt festgesetzten Steuermessbetrag.

Bitte beachten Sie den Fälligkeitstermin.

Hundesteuer 2012

Die Hundesteuerbescheide für das Rechnungsjahr 2012 wurden bereits zugestellt. Die Hundesteuer wird am 15.02.2012 zur Zahlung fällig. Sofern Sie der Gemeinde keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, bitten wir um fristgerechte Überweisung des Steuerbetrages unter Angabe des Buchungszeichens.



Wegen einer vereinsinternen Veranstaltung schließt das „Schlichem Bad“ Schömberg am

Samstag, den 14.01.2012 bereits um 16:30 Uhr

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Das Landratsamt informiert:



Energieagentur Zollernalb vor Ort in Zimmern u. d. B.

Nutzen Sie die **kostenlose** und **neutrale** Erstberatung der Energieagentur des Landkreises Zollernalb.

Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten dort eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung, zu erneuerbaren Energien und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung.

Wann: **Dienstag, 17. Januar 2012**
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo: **Rathaus Zimmern u. d. B.**

Bitte vereinbaren sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb in Albstadt unter der **Tel. 07431/1342-777** oder per

Email: energieagentur@zollernalbkreis.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de



Das Landratsamt –Kreisjugendpflege- informiert „Partypass“

zur Einlasskontrolle für Minderjährige

Der Partypass ist eine Initiative des "Netzwerks neue Festkultur" im Land Baden-Württemberg. An diesem Netzwerk ist auch die Kreisjugendpflege beim Landratsamt Zollernalbkreis neben 13 anderen Landkreisen beteiligt.

Seit Ende 2010 dürfen Personalausweise nicht mehr bei Eingangskontrollen einbehalten werden. Dies war lange Zeit gängige Praxis bei minderjährigen Besuchern. Zusammen mit Fachleuten und Praktikern wurde darum nach einer Lösung gesucht. Heraus kam der "Partypass".

Anstelle des Personalausweises wird zur Einhaltung des Jugendschutzes der Partypass abgegeben. Den Pass können sich Jugendliche auf einer Internetseite mit Foto und Informationen zur Person ausfüllen und ausdrucken. Er ist kein amtliches Personaldokument, aber eine gute Möglichkeit für minderjährige Festbesucher, eingelassen zu werden. Er darf vom Ordnungsdienst an der Eingangskontrolle einbehalten und am Ende der Veranstaltung wieder ausgegeben werden. Er wird nur vollständig ausgefüllt anerkannt und muss mit einem Lichtbild versehen sein – und zur Sicherheit muss er gemeinsam mit dem Personalausweis vorgezeigt werden. Der Partypass bleibt dann beim Einlass hinterlegt. Beim Verlassen der Veranstaltung holen die Jugendlichen ihn wieder ab, wobei 14- und 15-jährige Jugendliche laut Gesetz bis 22 Uhr und 16- und 17-Jährige bis 24 Uhr bleiben dürfen. Läuft die Zeit ab, sind aber noch nicht alle Partypässe abgeholt, können die Jugendlichen ausgerufen werden. Ansonsten werden die Eltern verständigt. (Embedded image moved to file: pic26158.jpg)Der Partypass ist über die Homepage www.partypass.de zu erhalten. Er gilt kreisübergreifend.

Das Landratsamt -Landwirtschaftsamt- informiert:

Jahreshauptversammlung Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis

Der Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis führt am Freitag, 13. Januar 2012 seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Ochsen“ in Grosssingen durch. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Nach den Regularien berichtet Alexander Stauß in einem Lichtbildervortrag über Reiseindrücke aus Neuseeland.

Altersjubilare



Wir gratulieren herzlich:

Am Samstag, 14. Januar 2012

Herrn Hubert Eggert, Vaihinger-Hof-Straße 20,
zum 84. Geburtstag und

Frau Effinger Zita, Röttenbergstraße 14/1,
zum 72. Geburtstag.

Am Freitag 20.01.2012, Frau Anneliese Bliestle
Röttenbergstraße 15, zum 72. Geburtstag.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Sie erreichen Ihre Ärzte in Schömberg, Dotternhausen und Balingen während des Bereitschaftsdienstes an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

von 8.ºº Uhr bis 8.ºº Uhr am Folgetag unter der
Rufnummer 0180-1 92 92 48

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie von Samstag, ab 8.ºº Uhr bis Montag, 8.ºº Uhr unter der **Rufnummer: 01805 911690**

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.ºº - 12.30 Uhr und 14.ºº - 19.30 Uhr

Mi., 8.ºº - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.ºº - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

Vereinsnachrichten

Sportverein Zimmern unter der Burg

Fußball/Tischtennis:

Heute Donnerstag ist um 19.30 Uhr Training in der Halle.

Gymnastik:

Montag: Männergymnastik in der Turnhalle
20.00 Uhr – 22.00 Uhr.

Gymnastik

Montag : 50-Plus-Gymnastik **17.ºº - 18.ºº Uhr**

Mittwoch: Frauengymnastik **19.ºº - 20.ºº Uhr**

Laufen

Jeden Mittwoch und Freitag um 9.00 Uhr beim Brunnen. Auch bei schlechtem Wetter. Gutes Schuhwerk; Kleidung, so wie es jedem bequem ist.

Liederkranz Zimmern u. d. Burg

Voranzeige

Terminänderung

Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag 10.02.2012 statt, nicht wie bekannt gegeben am 03.02.12.

Nächste Musicalprobe am Dienstag 17.02.12 um 18.30Uhr

Narrenzunft und Liederkranz Zimmern unter der Burg

Die Narrenzunft sowie der Liederkranz Zimmern unter der Burg bedanken sich bei Allen, die zum Gelingen der beiden Theateraufführungen beigetragen haben. Es waren zwei wunderbare Abende für alle Beteiligten.

-Die Vorstandschaft-

Narrenzunft Zimmern unter der Burg

Termine und Veranstaltungen / Verschiedenes

- **Donnerstag, 12.01.2012:** 18.30 Uhr Besprechung für das Programm am Bunten Abend im Proberaum des Liederkranzes im Bürgerhaus. Hierzu ist jeder herzlich eingeladen.
- **Samstag, 14.01.2012:** Weizensammlung: Ab 13.00 Uhr sind die Zunfräte im Dorf unterwegs um Geld für Rote Wurst und Wecken für die Kinder am Rosenmontag zu sammeln.
- **Dienstag, 17.01.2012:** **Fahrkartenverkauf in der Zunftstube von 18.30 – 20.00 Uhr.** Fahrkarten werden für das Kindernarrentreffen am 28.01.2012, für das Ringtreffen am 29.01.2012 sowie für die Narrentage in Schömberg 04./05.02.2012 verkauft. Die Abfahrtszeiten für die jeweiligen Termine werden noch bekannt gegeben. Die Fahrkarten für das Kindernarrentreffen sowie das Ringtreffen kosten 5 Euro für Erwachsene bzw. 3 Euro für Kinder (bis 14 Jahre). Für die Narrentage in Schömberg muss jeder Hästräger und Zuschauer eine Plakette besitzen. Da diese Plaketten 2 Euro Kosten, fällt für die Narrentage ein Buskostenbeitrag von 6 Euro für ein Tag und 10 Euro für beide Tage an. Die Plaketten sind im Preis inbegriffen.
- **Freitag, 20.01.2012:** **Brauchtumsabend in der Festhalle Zimmern:** Beginn um 20.00 Uhr folgende Zünfte sind zu Gast: NZ Dietingen, NZ Mahlstetten, NZ Zepfenhan.
Samstag, 21.01.2012: **Brauchtumsabend in der Festhalle Zimmern:** Beginn um 20.00 Uhr Folgende Zünfte sind zu Gast: NZ `77 Ratshausen, NZ Weilen unter den Rinnen, NZ Deilingen-Delkhofen, NZ Dautmergen, NZ Vaihingerhof.
An beiden Abenden Party mit DJ „die Party“ - Dieter Reger. Um unsere Zunft an beiden Aben-

den gut präsentieren zu können, hoffen wir natürlich auf viele Hästräger aus unserer Zunft.

- **NZZ „Fanartikel:“** Wer noch Interesse an Fanartikeln der NZZ (Polos, Rollis, Pullies und Mützen) hat, kann diese ebenfalls am Dienstag erwerben oder mit Hardy Eggert per Mail (hardy.eggert@gmx.de) oder Telefon 07427-914043 Kontakt aufnehmen.
- **PS: Wer noch Narrenstücke hat, bitte aufschreiben und bei Marcel Schatz abgeben. Vielen Dank!!**

-Der Zunfrat-

Termine Showtanz 2012 Dancefusion Zimmern unter der Burg

Samstag, 14.1.2012	Preistanz Geislingen
Freitag, 20.1.2012	Brauchtumsabend Zimmern unter der Burg
Samstag, 28.1.2012	Preistanz Nusplingen
Samstag, 4.2.2012	Shwotanzabend bei den Narrentagen in Schömberg
Samstag, 11.2.2012	Preistanz Deilingen
Samstag, 18.2.2012	Bunter Abend Zimmern unter der Burg

Die Abfahrt des Busses am **Samstag, 14.1.2012 nach Geislingen** ist pünktlich um **18.30 Uhr** am Dorfplatz.

Buskosten: Pro Person 5,- € / Familien ab 3 Personen pauschal 10,-€

Auch Jugendliche unter 18 bereiten uns eine Freud´ denkt aber dran einen Erwachsenen mitzubringen heut´.

*Wir freuen uns über
Eure tatkräftige Unterstützung!*

- Dancefusion-

Fackelfeuer-Team Zimmern

Das Fackelfeuer-Team sammelt am 21.01.2012 wieder Christbäume.

Diese sollten ab 10.00 Uhr am Straßenrand bereitliegen. Vielen Dank schon im Voraus!

Das Fackelfeuer-Team

Verschiedenes

Bienen halten – ein faszinierendes Hobby

Einsteigerseminar für angehende Bienenhalter beim Bezirksimkerverein Schömberg e. V. im Jahr 2012

Der Bezirksimkerverein Schömberg e. V. bietet im Jahr 2012 einen Kurs zum Einstieg in die Bienenhaltung an. Das Halten von Bienen ist aktiver Umweltschutz, der den Erhalt

in unserer Flora und Fauna sicherstellt. Es ist eine wunderbare, naturverbundene Freizeitbeschäftigung, ein Ausgleich zum oft hektischen Alltag und einfacher als die meisten denken. Ein Hobby für Jung und Alt, für Frauen und Männer gleichermaßen.

Versüßt wird die Tätigkeit durch die Gewinnung von eigenem Honig, denn dieser schmeckt am besten. Ein kostenloser Informationstag über die Bienenhaltung findet in Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Bienenkunde an der Universität Hohenheim statt. Der Termin für diesen theoretischen Ausbildungsteil ist

Samstag, 28. Januar 2012 von 9.00 – 18.00 Uhr

Danach kann man sich zur Teilnahme am praktischen Teil des Seminars entscheiden.

Es ist geplant, je nach Teilnehmerzahl eine Fahrgemeinschaft zu bilden.

Die Arbeiten am Bienenvolk werden in 6 praktischen Vorführungen im Jahreslauf von März bis November von einem erfahrenen Imker des BV- Schömberg an seinem Bienenstand gezeigt.

Der Unkostenbeitrag für diesen Kurs beträgt 40 € und ist vor Beginn des praktischen Teiles zu entrichten. Anmeldung und Information zum Kurs erhalten sie beim 1.

Vorsitzenden, Adolf Faulhaber Tel.: 07427/1538, e-mail: BV-Schoemberg@t-online.de.

Anmeldeschluss ist der 12. Januar 2012

Bezirksimkerverein Schömberg e.V.



TÜBINGEN E.V.
KREISBAUERNVERBAND
ZOLLERNALB E.V.

„LBV-Unternehmertag 2012 KREISBAUERNVERBAND

Am 08. Februar 2012 findet in der Neuen Messe Stuttgart der **3. Unternehmertag des Landesbauernverbandes** statt. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr mit dem Einführungsreferat von Prof. Dr. Hans-Werner Sinn, Präsident des Ifo-Instituts zum Thema „Europa in der Krise – Forderungen an Politik und Wirtschaft“. Anschließend folgen zwei Vortragsforen mit namhaften Vertretern der Wissenschaft, der Industrie und der Landwirtschaft. Im abschließenden Diskussionsforum „So is(s)t Deutschland – Verbrauchertrends, Krisen und Kampagnen“ beziehen Vertreter des Lebensmittelhandels, des Tierschutzes und der Wissenschaft Stellung.

Das ausführliche Programm kann beim Kreisbauernverband, Postfach 1210, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9899-20, eMail: zollernalb@lbv-bw.de angefordert werden. Eintrittskarten (incl. Abschlussimbiss) für Bauernverbandsmitglieder 25 €, für Nichtmitglieder 60 €, bei Bezug über den Kreisbauernverband für Direktmitglieder 15 €. Kartenbestellungen bis spätestens 20.01.2012.“

„Bauerntag der Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb

Zum gemeinsamen Bauerntag laden die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb ein auf Samstag, den 14. Januar 2012 in die Stadthalle „Museum“ in Hechingen. Ab 10.30 Uhr findet die Mitgliederversammlung mit Geschäftsbericht, Bericht aus der Landfrauenarbeit sowie Wahlen, statt.

Am Nachmittag ab 13.00 Uhr hält Börsenbauer Johann Schmalhofer, Finanzanalyst und praktizierender Landwirt

das Hauptreferat zum Thema: „**Globale Agrar- und Finanzmärkte aus der Sicht eines Finanzanalysten**“.

Alle Mitglieder mit Familien und alle Interessierten sind zu der Veranstaltung sehr herzlich eingeladen. In der Mittagspause haben Sie die Möglichkeit ein gemeinsames Mittagessen einzunehmen“

„Informationsveranstaltung des Kreisbauernverbandes

Der Kreisbauernverband führt eine Informationsveranstaltung für Landwirte zum Thema „**Hofübergabe, Familien- und Erbrecht**“ durch. Als Referent und sachkundiger Diskussionspartner steht Herr Rechtsanwalt Heiner Klett vom Landesbauernverband zur Verfügung. Diese Veranstaltung findet am **Mittwoch, 25. Januar 2012, 13.30 Uhr** im Gasthaus „Krone“ in Ofterdingen statt. Interessierte Landwirte und ihre Familien sind herzlich eingeladen.“



Jugendförderverein- Zollernalbkreis e.V.

Tagesmütter (-väter) und solche, die es vielleicht werden wollen, treffen sich zum Erfahrungsaustausch in lockerer Runde am Montag, 16. Januar, ab 20 Uhr im Generationenhaus Balingen, Filserstr. 9 in Balingen. Auch interessierte Eltern sind herzlich eingeladen.

Karin Rehmann-Ott (Diplom-Sozialpädagogin (FH)) wird zum Thema „Scheidungskinder“ referieren.

Ansprechpartnerinnen für den Treff sind: J. Ehmman (07433/9976977), Y. Streib (07476/913322). Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater haben, erhalten Sie Informationen und Beratung beim Jugendförderverein ZAK e.V. (Telefon 07433/381671).



Landfrauen Zollernalb

Lehrfahrt zur Firma Häussler in Heiligkreuztal

Am Mittwoch, den 25. Januar 2012 ist um 9.00 Uhr Abfahrt bei der Firma Maas in Balingen, Rosenfelder Str. 77, hierzu sind alle backbegeisterten Frauen ganz herzlich eingeladen.

Bei der Firma Häussler erwartet uns eine ca. vierstündige Vorführung mit Getränken, Kaffee und Verkostung. Gegen 16.00 Uhr werden wir voraussichtlich wieder zurück sein.

Anmeldung bis 18. Januar 2012 bei der Geschäftsstelle in Hechingen

Tel: 07471 9899 20



Tour B

Mit den Schneeschuhen über den Blasenberg

Vom Onstmettinger Skilift führt die Schneeschuhwanderung über das Ruchtal und die Geifitze zum Blasenberg. Dort kann man einen herrlichen Ausblick auf das Unterland genießen, bevor es wieder zum Ausgangspunkt zurückgeht.

Termin: Samstag 14.01.2012, 13.30 Uhr

Sonntag, 15.01.2012, 13.30 Uhr

Dauer: etwa 2,5-3 Stunden

- Treffpunkt: Albstadt-Onstmettingen Parkplatz beim Skilift
- Gebühren: Teilnahmegebühr: 5€, Leihgebühr Schneeschuhe: 10 €
- Ausrüstung: gute, feste Winterschuhe oder hohe Wanderschuhe; Stöcke sind nach Möglichkeit selber mitzubringen. Es eignen sich Skistöcke oder Wanderstöcke, möglichst mit verstellbarer Länge. Langlaufstöcke eignen sich weniger, da sie im Allgemeinen zu lang sind.
- Teilnehmerzahl: maximal 10 Personen.
- Anmeldung: Voranmeldung beim Alb-Guide ist unbedingt erforderlich.
- Alb-Guide: Claudia Boss; Tel. 0 74 32 / 98 15 17

Tour C

Schneeschuhwanderung rund um die Harthäuser Heide

Wo im Sommer die Schafe weiden, führen unsere Spuren durch die „Höll“ zum „Ameisenberg“. An verschneiten Waldrändern entlang stapfen wir über Wiesen und Felder. Nach einem letzten Anstieg erreichen wir die aufwändig renovierte Nothelferkapelle.

- Termin: Samstag 21.01.2012, 13.30 Uhr
Sonntag, 22.01.2012, 13.30 Uhr
- Dauer: etwa 2,5-3 Stunden
- Treffpunkt: Winterlingen-Harthausen am Friedhof
- Gebühren: Teilnahmegebühr: 5€, Leihgebühr Schneeschuhe: 10 €
- Ausrüstung: gute, feste Winterschuhe oder hohe Wanderschuhe; Stöcke sind nach Möglichkeit selber mitzubringen. Es eignen sich Skistöcke oder Wanderstöcke, möglichst mit verstellbarer Länge. Langlaufstöcke eignen sich weniger, da sie im Allgemeinen zu lang sind.
- Teilnehmerzahl: maximal 10 Personen.
- Anmeldung: Voranmeldung beim Alb-Guide ist unbedingt erforderlich.
- Alb-Guide: Sabine Froemel; Tel. 0 75 77 / 76 26, Mobil: 0151/ 53 68 64 50

Bund für Umwelt und Naturschutz BUND Zollernalb e.V.

Vortrags-Reihe zu energiesparenden Gebäuden Wärmedämmung und Verglasung

Die Vortrags-Reihe „Bauen und Energie“ des BUND e.V. (Bund für Umwelt und Naturschutz) wird am Montag, den 16. Januar, um 19.30 Uhr im Studio der Stadthalle Balingen mit dem Thema „Wärmedämm-Maßnahmen an Neu- und Altbauten – Passive Solarnutzung und Fenster“ fortgesetzt. Der Referent ist Joachim Schneider, Baustatiker und Energieberater aus Balingen. Es werden praxisbewährte Lösungen für Neu- und Altbauten gezeigt, die zu einer Energie-Einsparung bis zu 80 Prozent führen können. Bei Bauteilen von Neu- und Altbauten wird der korrekte Aufbau erklärt und auf fehlerhafte Ausführungen hingewiesen. Im Bereich der Fenstertechnik werden die neuesten Qualitäts-Standards vorgestellt. Der Vortrag bietet damit wichtige Informationen für Bauinteressierte und Fachleute. Infos erhält man unter info@ib-schneider-bl.de, die Teilnahmegebühr beträgt 7 €. BUND Zollernalb e.V.

i.V. Joachim Schneider (07433-2608433)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

BiZ-special am Donnerstag präsentiert: Medienberufe - Ausbildung und Studium

Im Rahmen der berufskundlichen Reihe „BiZ-special am Donnerstag – entdecke die Möglichkeiten“ dreht sich am 19. Januar im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Balingen, Stingstraße 17, alles um Ausbildung und Studium in den Bereichen Grafik-, Foto- sowie Film- und Mediendesign.

Ab 15:00 Uhr stellt Armin Vetter, Fachbereichsleiter für Film- und Mediendesign und Dozent an der LAZI Akademie Esslingen zusammen mit einigen Studenten diese Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten vor. Die Studenten präsentieren dabei auch Filmbeispiele.

Der technische und inhaltliche Wandel vollzieht sich in den Medienberufen noch rasanter als in anderen Bereichen. Was sich aber nicht ändert ist, dass Mitarbeiter mit guten Ideen und Konzepten gefragt sind. Längst geht es um mehr als ein bisschen Knipsen - die Design-Berufe bieten viel Raum für Kreativität beim Gestalten von Broschüren, Bildern, Anzeigen, Internetauftritten, Plakaten, Flyern und Filmbeiträgen.

Selbstverständlich ist das BiZ an diesem Tag auch für diejenigen geöffnet, die andere berufskundliche Interessen haben. Sollten trotz des umfangreichen Informationsangebotes der Selbstinformationseinrichtung Fragen offen bleiben, hilft das BiZ-Team gerne weiter.

Ausbildung 2012 - Die Steuerverwaltung informiert

„www.was-gibts-zu-glutzen.de“

Unter dieser Internetadresse finden Sie die Studienangebote der Steuerverwaltung Baden-Württemberg. Auch das **Finanzamt Balingen** hat zum 01.10.2012 noch **Studienplätze zum Bachelor of Laws** zu vergeben.

Top-Bedingungen: 3 Jahre, praxisorientiert, rund 1.000 € Ausbildungsvergütung im Monat. Deshalb bewerben Sie sich jetzt. Am besten gleich online.

*Vom MDK mit
Bestnote 1,0 bewertet*



Sozialstation
Für einander da
Ob. Schlichemtal-Rosenfeld

Seit 1980
Ihr Partner in der ambulanten Pflege

Sozialstation
Ob. Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH
Tel.: 07428 / 945300 oder 07427 / 7525
www.sozialstation-online.info

Hol-u. Bringdienst



Tagespflege der Sozialstation
...wo Menschen zusammenkommen vom Oberen Schlichemtal, Rosenfeld und seinen Teilorten. Im Historischen Ursulahaushaus im Stadtkern von Rosenfeld. Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen. Betreuung und Pflege durch Fachkräfte
von Mo. bis Fr. 8.00 – 16.30 Uhr.
Tel. 07428/ 9450899 od. 07428 / 945300
Frauenberggasse 7, 72348 Rosenfeld



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Jakobus
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

Gottesdienstordnung

**Sonntag, 15.01.2012 Zweiter Sonntag im
Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 19.01.2012

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 21.01.2012

19:00 Uhr Vorabendmesse

Lektorendienst:

Sonntag, 15.01. Marlies Braasch

Ministrantendienst:

Sonntag, 15.01. Marina, Vanessa Wä,
Adrian, Orlando

Donnerstag, 19.01. Luca, Michael



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 / 2509

Unter www.stadtkirche-schoemberg.de „Gottesdienst-
ordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottes-
dienste.

Samstag, 14.01.2012

19:00 Uhr Vorabendmesse in Schörzingen und
Weilen

**Sonntag, 15.01.2012 Zweiter Sonntag im
Jahreskreis**

09:00 Uhr Heilige Messe in Zimmern und
Ratshausen

09:30 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen
und Dotternhausen

10:15 Uhr Heilige Messe in Schömberg,
Hausen und Dautmergen

Palmbühlkirche Schömberg

Tel. 07427 / 2502 Fax. 07427 / 922323

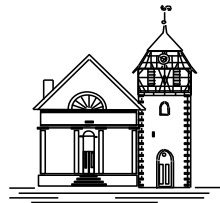
Beichtgelegenheit

Jeweils freitags nach dem Gottesdienst ab 9:45 Uhr in
der Kirche

Heilige Messen im Pilgerstüble

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag im Dezember
(außer den Festtagen)

jeweils um 09:00 Uhr Heilige Messe im Pilgerstüble



**Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,
Pfarrerin Christine von Wagner
Fax (07427) 914913 – E-Mail: pfarramt@taebingen.de
Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Donnerstag, 12. Januar 2012

18.30 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

1. Andacht
2. Protokoll
3. Visitation – Gemeindeforum
4. MA-Abend 16.1.
5. Gemeindeessen 22.1.
6. Opfer- und Zählplan
7. Sonstiges

Freitag, 13. Januar 2012

15.00 – 15.30 Uhr Kinderbücherei im Pfarrsaal

20.00 Uhr Jugendkreis in Täbingen: Tischtennis

Samstag, 14. Januar 2012

11.30 – 17.30 Uhr Konfisamstag im Gemeindehaus

**Sonntag, 15. Januar 2012 –
2. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst „Jona und der
große Fisch“

18.00 Uhr Gottesdienst „Andere Zeiten“ in der
Kirche zum Film „Grand paradiso“
Pfarrerin von Wagner

Im Anschluss Imbiss

20.00 Uhr Kirchenkino „Grand paradiso“

Montag, 16. Januar 2012

18.30 Uhr Bubenjungschar

19.30 Uhr Mitarbeiterabend im Gemeindehaus

Dienstag, 17. Januar 2012

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 18. Januar 2012

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Hinweise:

**Nachmittag für die Ältere Generation am 12. Januar
2012**

Wir wollen die ruhigen Wintertage genießen mit alten
und neuen Spielen und treffen uns in bewährter Form um

14.00 Uhr im Gemeindehaus bei Kaffee und Hefezopf.

Herzliche Einladung zu einem geselligen Nachmittag.

Wir freuen uns stets über neue Gesichter!

Krabbelgottesdienst am 15. Januar 2012, 11.15 Uhr

Wir starten in das neue Jahr mit der bewegenden Ge-
schichte „Jona und der große Fisch“, die uns im wahrsten
Sinne des Wortes Licht und Schatten aufgehen lassen
wird.

Herzliche Einladung an alle großen und kleinen Men-
schen mit uns gemeinsam Gottesdienst zu feiern!

Abendgottesdienste „Andere Zeiten“ 2012 am 15. Januar 2012, 18.00 Uhr

„Andere Zeiten“ – Abendgottesdienste

Wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder einladen zur Abendgottesdienstreihe: „Andere Zeiten“. Am 15. Januar knüpft der Gottesdienst um 18.00 Uhr an den Film „Gran Paradiso – Das Abenteuer ein Mensch zu sein“, der um 20.00 Uhr dann in unserem Kirchenkino zu sehen sein wird. Zwischen Gottesdienst und Kino gibt es einen kleinen Imbiss.



Herzliche Einladung sich einem Bibeltext einmal mit „anderen Augen“ zu nähern, diesmal mit einem grandiosen Film über den Mut und das Wagnis Gipfel zu ersteigen von denen man bisher nur träumte. und Gottesdienst zu ungewohnter Stunde zu feiern!

Unser Kirchenkino am 15. Januar 2012, 20.00 Uhr zeigt: „Gran Paradiso – Das Abenteuer ein Mensch zu sein“ (Miguel Alexandre, Deutschland 2000, 106 min, FSK 6)

Seit einem schweren Unfall ist Mark querschnittgelähmt und für immer an den Rollstuhl gefesselt. Zu allem Überfluss ist er in einer Klinik für geistig Behinderte untergebracht, wo wenig Raum bleibt für seine speziellen Bedürfnisse. Die neue Physiotherapeutin Lisa gibt ihm eine Perspektive, die ihn am Leben hält: sie verspricht dem leidenschaftlichen Bergsteiger, ihn auf den Gipfel des schneebedeckten Gran Paradiso zu bringen. Sie entwickelt einen ungewöhnlichen Plan, um das Unmögliche möglich zu machen. Eine Tour ohne Grenzen beginnt und wird zur ereignisreichen und witzigen Herausforderung für alle Beteiligten.

Familiengottesdienst zur Bibelwoche und Gemeindegessen am 22. Januar 2012

Dieses Jahr steht der Familiengottesdienst zur Bibelwoche an deren Anfang. „Brot und Tränen“ lautet das diesjährige Motto: Wir beschäftigen uns in der Bibelwoche mit den Psalmen und da besonders mit den weniger bekannten. Am 22. Januar nun starten wir mit einem Familiengottesdienst zum Thema in unserer Karsthankirche und laden anschließend ganz herzlich ein zum Gemeindegessen im Gemeindehaus.

Sonstiges



Action, Fun und Meer! – Das gratis Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. ist erschienen

Für alle, die ihre Sommerferien planen, lohnt sich ein Blick in das Programmheft des Jugendwerks der AWO Württemberg e.V. oder auf www.jugendwerk24.de. Das Jugendwerk bietet mehr als 50 Freizeiten im In- und Ausland an. Für Kinder und Jugendliche gibt es viele klassische Angebote wie Zeltlager oder Strandfreizeiten, bei denen das Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch für alle, die mehr auf Abenteuer stehen, bietet das Jugendwerk ein umfangreiches Angebot beispielsweise mit einer Segelfreizeiten in Holland und einer Kanutour in Schweden an. Außer-

dem beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien. Das außergewöhnlichste Angebot ist ein Delfincamp auf den Azoren, bei denen die Teilnehmer freilebende Delfine hautnah erleben und sogar mit ihnen schwimmen können.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereiten. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie dafür, dass die Freizeit ein unvergessliches Erlebnis wird.

Auch in den Faschingsferien bietet das Jugendwerk Freizeiten an. Für Jugendliche und junge Erwachsene gibt es noch Restplätze bei den Skifreizeiten. Alle zwischen 16 und 20 Jahren können vom 18.02. bis 25.02.2012 mit in das weltbekannte Skigebiet nach Davos. Und für 15 bis 17-jährige geht's vom 18.02. bis 25.02.2012 nach Nassfeld-Hermagor in Österreich. Außerdem bietet das Jugendwerk vom 18.02. bis 25.02.2012 auch eine Skifreizeit für junge Familien mit Kindern nach Kandersteg in der Schweiz an. Außerdem gibt es für alle Kinder zwischen sieben und zehn Jahren vom 19.02. bis 25.02.2012 eine Faschingsfreizeit in Altensteig im Schwarzwald.

Neben den Ferienfreizeiten bietet das Jugendwerk verschiedenste Workshops an, bei denen man Neues ausprobieren, nette Leute kennenlernen und jede Menge Spaß haben kann. Das Angebot reicht von einem Rhetorik-Seminar über eine Schulung zum Erwerb der Jugendleitercard für Betreuerinnen und Betreuer bis zu einem Workshop bei dem man digitale Film- & Schnitttechniken kennenlernt.

Das Programm kann ab sofort telefonisch unter (0711) 522841 oder im Internet unter www.jugendwerk24.de bestellt werden, wo man sich online für allen Freizeiten und Workshops anmelden kann. Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten, weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

Gastschülerprogramm 2012 Dringend suchen wir die Gastfamilien für Schüler aus Peru!



Die Schüler sind 14-15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Während Ihres Aufenthaltes in der Gastfamilie ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am Wohnort für den Gast verpflichtend.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Arequipa/Peru ist vom 01.02.2012-18.04.2012.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne:

Herr Liebscher - Tel.: 0711/625138,

Handy: 0172/6326322

Irina Obrant oder Frau Sellmann - Tel.: 0711/6586533;

Fax: 0711/625168, Email: gsp@djobw.de

Fahrstunden & Prüfung bei uns auch in Rottweil!

Ihr habt die Wahl: BL oder RW! So sind Fahrstunden z.B. auch direkt nach der Schule in RW möglich. Wir holen euch dort ab und beenden die Fahrstd. zuhause.

FAHRSCHULE VOLKER GEIGER

Tel.: 07427/460 + 0171/6738600



Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft
vom 25.12.2011 *

Liebe Kinder! Auch heute bringe ich euch in meinem Arm meinen Sohn Jesus, damit Er euch seinen Frieden gibt. Meine lieben Kinder, betet und gebt Zeugnis, so dass in jedem Herzen nicht der menschliche sondern der göttliche Frieden vorherrscht, den niemand zerstören kann.

Das ist der Friede im Herzen, den Gott jenen gibt, die Er liebt. Durch die Taufe seid ihr alle auf besondere Weise berufen und geliebt, darum gebt Zeugnis und betet, damit ihr meine ausgestreckten Hände für diese Welt seid, die nach Gott und dem Frieden lechzt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

Info: www.medjugorje.de
Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/9200629



Emil für dich!

Eine Liebes-Verwechslungs-Komödie von
Ute Tretter-Schlicker

Samstag, 14. Januar 2012, 20.00 Uhr
Plettenberghalle Ratshausen

Thomas und Ursel, ein junges Ehepaar, freuen sich auf ein paar ruhige Urlaubstage in ihrer eigenen Pension. Doch mit der Ruhe ist es schnell vorbei, als sich neben dem „Schwiegerdrachen“ von Ursel auch noch ihr Vater ankündigt. Derweil glaubt Nachbar Emil, endlich ein großes Problem in den Griff bekommen zu haben: Das Muttersöhnchen beginnt nämlich immer zu grunzen, wenn er einer interessanten Frau begegnet. Dabei muss er gerade jetzt Nerven beweisen, denn er soll nun seiner Traumfrau begegnen...

Vorverkauf:

Stefan Koch, Tel. 01601502077 oder Postenkoller Schömberg

